

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten

I. Informationen zur gemeinsamen Verantwortlichkeit nach Art. 26 Abs. 2 S. 2 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Die Alpha Ordinatum GmbH (Kapitalverwaltungsgesellschaft), die Primus Valor AG (Emissionshaus), die Primus Valor Konzeptions GmbH (Vertriebsgesellschaft) und die Officium Treuhand GmbH (Treuhandlerin) haben als gemeinsam Verantwortliche gemäß Art. 26 DSGVO in Bezug auf die gemeinsame Verarbeitung personenbezogener Daten eine Vereinbarung geschlossen, in der sie die Mittel und Zwecke der Verarbeitungstätigkeiten gemeinsam festgelegt haben.

1. Was ist der Grund für die gemeinsame Verantwortlichkeit?

Bei der Betreuung und Verwaltung Ihrer Beteiligung arbeiten die Alpha Ordinatum GmbH (Kapitalverwaltungsgesellschaft), die Primus Valor AG (Emissionshaus), die Primus Valor Konzeptions GmbH (Vertriebsgesellschaft) und die Officium Treuhand GmbH (Treuhandlerin) – nachfolgend auch „die Parteien“ genannt – als gemeinsam Verantwortliche gemäß Art. 26 DSGVO eng zusammen. Dies betrifft auch die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten. Die Parteien haben gemeinsam die Reihenfolge der Verarbeitung dieser Daten in den einzelnen Prozessabschnitten festgelegt. Sie sind daher innerhalb der nachfolgend beschriebenen Prozessabschnitte gemeinsam für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich (Art. 26 DSGVO).

2. Für welche Prozessabschnitte besteht eine gemeinsame Verantwortlichkeit?

Im Rahmen ihrer gemeinsamen datenschutzrechtlichen Verantwortlichkeit verarbeiten die Parteien personenbezogene Anleger-/Treugeberdaten zum Zweck der Durchführung (Verwaltung) des jeweils mit Ihnen bestehenden oder sich anbahnenden Vertragsverhältnisses, zum Zweck der Vertragserfüllung und Betreuung Ihrer Beteiligung. Die gemeinsame Verantwortlichkeit besteht insbesondere für folgende Prozessabschnitte der Verarbeitung personenbezogener Anleger-/Treugeberdaten: „Vertrieb, Vertragsanbahnung, Erhebung der Daten“, „Vertragsannahme, Betreuung und Verwaltung“, „Registerfunktion, treuhänderische Verwaltung“, „Werbung, Marketing, Newsletter“.

3. Was haben die Parteien vereinbart?

Im Rahmen ihrer gemeinsamen datenschutzrechtlichen Verantwortlichkeit haben die Parteien vereinbart, wer von ihnen welche Pflichten nach der DSGVO erfüllt. Dies betrifft insbesondere die Wahrnehmung der Rechte der betroffenen Personen und die Erfüllung der Informationspflichten gemäß den Artikeln 13 und 14 DSGVO.

Diese Vereinbarung ist notwendig, da sowohl bei der Vertragsanbahnung als auch bei der Verwaltung und Betreuung Ihrer Beteiligung personenbezogene Daten in unterschiedlichen Prozessabschnitten und Systemen verarbeitet werden, die von unterschiedlichen Parteien verantwortet bzw. betrieben werden.

4. Was bedeutet das für Betroffene?

Auch wenn eine gemeinsame Verantwortlichkeit besteht, erfüllen die Parteien die datenschutzrechtlichen Pflichten entsprechend ihrer jeweiligen Zuständigkeiten für die einzelnen Prozessabschnitte wie folgt:

- Im Rahmen der gemeinsamen Verantwortlichkeit ist:
 - Die Primus Valor Konzeptions GmbH (Vertriebsgesellschaft) für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Abschnitt „Vertrieb, Vertragsanbahnung, Erhebung der Daten“ zuständig.
 - Die Alpha Ordinatum GmbH (Kapitalverwaltungsgesellschaft) für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Abschnitt „Vertragsannahme, Betreuung und Verwaltung“ zuständig.
 - Die Officium Treuhand GmbH (Treuhandlerin) für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Abschnitt „Registerfunktion, treuhänderische Verwaltung“ zuständig.
 - Die Primus Valor AG (Emissionshaus) für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Abschnitt „Werbung, Marketing, Newsletter“ zuständig.
- Die Alpha Ordinatum GmbH (Kapitalverwaltungsgesellschaft) macht den betroffenen Personen die gemäß Art. 13 und 14 DSGVO erforderlichen Informationen in präziser, transparenter, verständlicher und leicht zugänglicher Form in einer klaren und einfachen Sprache unentgeltlich zugänglich. Hierbei lässt jede Partei der Alpha Ordinatum GmbH (Kapitalverwaltungsgesellschaft) sämtliche dafür notwendigen Informationen aus ihrem Wirkbereich zukommen.
- Die Parteien informieren sich unverzüglich gegenseitig über von Betroffenen geltend gemachte Rechtspositionen. Sie stellen einander sämtliche für die Beantwortung von Auskunftersuchen notwendigen Informationen zur Verfügung.
- Datenschutzrechte können sowohl bei der Alpha Ordinatum GmbH (Kapitalverwaltungsgesellschaft), der Primus Valor AG (Emissionshaus), der Primus Valor Konzeptions GmbH (Vertriebsgesellschaft) als auch bei der Officium Treuhand GmbH (Treuhandlerin) geltend gemacht werden. Betroffene erhalten die Auskunft grundsätzlich von der Stelle, bei der Rechte geltend gemacht wurden.
- Jede Partei gewährleistet die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere die Rechtmäßigkeit der durch sie auch im Rahmen der gemeinsamen Verantwortlichkeit durchgeführten Datenverarbeitungen. Die Parteien ergreifen alle erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen, damit die Rechte der betroffenen Personen, insbesondere nach den Art. 12 bis 22 DSGVO, innerhalb der gesetzlichen Fristen jederzeit gewährleistet werden können bzw. sind.

II. Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13, 14 DSGVO

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Mit folgenden Datenschutzhinweisen möchten wir Sie darüber informieren, wie wir als datenschutzrechtlich Verantwortliche gemäß der Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“) personenbezogene Daten verarbeiten. Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Verwaltung Ihrer Beteiligung an der ImmoChance Deutschland 10 Renovation Plus GmbH & Co. geschlossene Investment KG sind die Alpha Ordinatum GmbH (Kapitalverwaltungsgesellschaft), die Primus Valor AG (Emissionshaus), die Primus Valor Konzeptions GmbH (Vertriebsgesellschaft) und die Officium Treuhand GmbH (Treuhanderin) als gemeinsam Verantwortliche gemäß Art. 26 DSGVO. Die Parteien haben in Bezug auf die gemeinsame Verarbeitung personenbezogener Daten eine Vereinbarung geschlossen, in der sie die Mittel und Zwecke der Verarbeitungstätigkeiten gemeinsam festgelegt haben.

In diesem Zusammenhang wurde vereinbart, dass die Alpha Ordinatum GmbH (Kapitalverwaltungsgesellschaft) den betroffenen Personen die erforderlichen Informationen gemäß Art. 13, 14 DSGVO zugänglich macht. Hierbei liest jede Partei der Alpha Ordinatum GmbH (Kapitalverwaltungsgesellschaft) sämtliche dafür notwendigen Informationen aus ihrem Wirkungsbereich zukommen.

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Vertragsannahme, Betreuung und Verwaltung Ihrer o.g. Beteiligung ist daher die Alpha Ordinatum GmbH, Harrlachweg 1, 68163 Mannheim, info@alpha-ordinatum.de, Telefon: +49 621 / 490812-0.

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Für alle Fragen zum Thema Datenschutz können Sie sich direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten sind:

Alpha Ordinatum GmbH
Der Datenschutzbeauftragte
Harrlachweg 1
68163 Mannheim
Tel.: +49 621 490812-490
E-Mail: datenschutz@alpha-ordinatum.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung (Verwaltung) des jeweils mit Ihnen bestehenden oder sich anbahnenden Vertragsverhältnisses, zum Zwecke der Vertragserfüllung und Betreuung Ihrer Beteiligung einschließlich der Beantwortung von Anfragen, der Erbringung und Abrechnung unserer Leistungen sowie der Abrechnung von Provisionszahlungen gegenüber Vermittlern. Zudem verarbeiten wir die in der Beitrittserklärung angegebenen (und ggf. zu einem späteren Zeitpunkt aktualisierten) personenbezogenen Daten zu dem Zweck, die Einhaltung rechtlicher Vorschriften zu erfüllen und sicherzustellen. Eine Änderung dieser Zwecke ist nicht geplant.

Es werden insbesondere folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

Name, Adresse, andere Kontaktdaten (Telefon, E-Mail-Adresse), Geburtsdatum/-ort, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Beruf, Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten), Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftsprobe), bestimmte steuerlich relevante Informationen (z. B. Steuer-ID), Zahlungsverkehrsdaten, Produktdaten (z. B. Höhe des Zeichnungsbetrags).

Sofern Sie Beteiligungen über Vertriebspartner oder über Vermittler zeichnen bzw. von Dritten erwerben, erhalten wir von diesen die von Ihnen in der Beitrittserklärung oder in den Kaufunterlagen oder sonst gegenüber dem Vertriebspartner, Vermittler oder Dritten gemachten Angaben.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung sind

a. Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung und Durchführung vorvertragliche Maßnahmen):

Insbesondere: Beitritt zur Fondsgesellschaft, Verwaltung Ihrer Beteiligung an der Fondsgesellschaft, Anlegerkommunikation (z. B. Einladung zu Gesellschafterversammlungen oder wenn Sie eine Kontaktanfrage an uns stellen), Zahlungsverkehrsdaten zur Vornahme von Auszahlungen bzw. um für Sie entsprechende Aufträge/Transaktionen durchführen zu können

b. Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. a DSGVO (Einwilligung)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, werden wir die hiervon erfasste Datenverarbeitung vornehmen. Verarbeitung Ihrer E-Mail-Adresse zum Zweck der Zusendung von Newslettern, Werbung und die Übermittlung von Angaben an Ihre Vermittler

c. Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtung)

Insbesondere: rechtliche Pflichten bzw. gesetzliche Anforderungen (z. B. aus dem Kapitalanlagegesetzbuch, Geldwäschegesetz, insbesondere auch aus steuer- und handelsrechtlichen Vorschriften) sowie bankaufsichtsrechtliche Vorgaben (z. B. der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Diese entsprechenden Anforderungen machen es möglicherweise erforderlich, dass wir Identitäts- und Altersprüfung, insb. bestimmte Betrugs- und Geldwäschepreventionsmaßnahmen durchführen oder steuerrelevante Informationen melden (etwa im Rahmen von CRS oder FATCA)

d. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse)

Insbesondere: bei Verträgen mit juristischen Personen: nämlich Kommunikation mit vertragsrelevanten Ansprechpartnern, bei der Sammlung und Verwendung von Informationen für die Abrechnung von Provisionen gegenüber Vermittlern: Angebot rechtmäßiger Leistungen und Erfüllung der Provisionsansprüche

Personenbezogene Daten erhalten wir entweder direkt vom Anleger oder von den jeweiligen Vertriebsgesellschaften, die diese Daten aufnehmen.

4. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sollten Sie uns diese Informationen nicht zur Verfügung stellen, ist es uns nicht möglich bzw. gestattet, die von Ihnen gewünschte Beteiligung an der Fondsgesellschaft zu begründen bzw. fortzusetzen.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a, b, c, f DSGVO (siehe unter Punkt 3 oben) für die Durchführung und Verwaltung des Vertragsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben.

Empfänger der Daten sind

- gemeinsam Verantwortliche gemäß Art. 26 DSGVO
- mit uns verbundene Unternehmen innerhalb der Primus Valor Gruppe
- die Verwahrstelle M.M. Warburg & CO (AG & Co.) KGaA
- die Investmentgesellschaft
- Vertriebspartner, Rechtsanwälte, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

Empfänger von Daten können zudem Banken sein für die Abwicklung von Zahlungen. Behörden und Ämter können im Rahmen ihrer Aufgaben Empfänger sein, soweit wir zur Übermittlung von Daten verpflichtet oder berechtigt sind.

Wir setzen ferner Dienstleister im Wege der Auftragsverarbeitung bei der Erbringung von Leistungen ein, insbesondere für die Bereitstellung, Wartung und Pflege von IT-Systemen, zur Erfüllung anti-geldwäsche- und sanktionsrechtlicher Pflichten sowie für Druck und den Versand von Anlegerschriften.

Aufgrund gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben sind wir zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten verpflichtet. Dabei werden auch Datenauswertungen mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling), vorgenommen. Diese Maßnahmen dienen zugleich auch Ihrem Schutz.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland erfolgt nicht.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten nicht länger als wir sie für die jeweiligen Verarbeitungszwecke benötigen. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn – befristete – Weiterverarbeitung ist erforderlich zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO), sowie von Aufbewahrungspflichten nach dem Geldwäschegesetz (GwG). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft seitens des Verantwortlichen über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

9. Erhebung personenbezogener Daten bei nicht betroffenen Personen (Art. 14 DSGVO)

- Zweck der Verarbeitungen sind die Durchführung Betreuung, Verwaltung sowie die Erfüllung gesetzlicher Pflichten. Eine Änderung dieser Zwecke ist nicht geplant.
- Personenbezogene Daten Dritter können wir über den Anleger erhalten. Weitere Quellen können Betreuer, Bevollmächtigte, Drittschuldner, Einwohnermeldeämter, Gerichte, Gerichtsvollzieher, gesetzliche Vertreter, Insolvenzverwalter, Gewerbeämter, öffentlich zugängliche Informationsquellen, Testamentsvollstrecker und Rechtsanwälte sein.
- Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung sind bei Verträgen mit natürlichen Personen Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO (Vertrag oder Vertragsanbahnung), bei Verträgen mit juristischen Personen Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse, nämlich Kommunikation mit vertragsrelevanten Ansprechpartnern) sowie stets Artikel 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO (gesetzliche Pflichten, insbesondere steuer- und handelsrechtliche Vorschriften).
- Kontakt- und Vertragsdaten können an weitere Dienstleister, Geschäftspartner sowie Ämter und Behörden übermittelt werden, sofern dies für die Durchführung des Vertrages oder Auftrages erforderlich ist. Wir setzen ferner Dienstleister im Wege der Auftragsverarbeitung bei der Erbringung von Leistungen ein, insbesondere für die Bereitstellung, Wartung und Pflege von IT-Systemen.
- Daten von Vertragspartnern und Dienstleistern werden zehn Kalenderjahre nach Vertrags- oder Auftragsbeendigung gelöscht.